

PANTAPOR FA

Schaumbildner für Porenleichtbeton

Art.-Nr. 0260

ANWENDUNGSBEREICHE

PANTAPOR FA ist ein Zusatzmittel zur Herstellung von Schaum, aus dem Porenleichtbeton mit einer Rohdichte von 0,4 bis 2,0 kg/dm³ hergestellt werden kann.

Mit PANTAPOR FA hergestellter Leichtbeton kann als Wärmedämmung, Isolierschicht, Ausgleichschicht sowie zum Verfüllen von Kanälen, Rohren und Schächten verwendet werden.

DOSIERUNG

Die Dosierung von PANTAPOR FA erfolgt über den Schaumgenerator FA.

1 kg PANTAPOR FA in Verbindung mit 40 l Wasser ergibt im Schaumgenerator FA ca. 510 l Fertigschaum. Der Schaum sollte ein Litergewicht von mindestens 80 g aufweisen.

WIRKUNGSWEISE

Aus PANTAPOR FA, Druckluft und Wasser wird mit dem Schaumgenerator FA Fertigschaum erzeugt. Durch den Schaum wird der Porenleichtbeton leicht verarbeitbar ohne sich zu entmischen.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	dunkelbraun
Wirksame Bestandteile	Proteinhydrolysat
Form	flüssig
Dichte	1,13 ± 0,03 g/cm ³
pH-Wert	7 ± 1
Chloridgehalt	< 0,10 M.-%
Alkaligehalt als Na ₂ O-Äquivalent	< 1,0 M.-%
Verarbeitbarkeit	ab +1 °C
Haltbarkeit	ca. 1 Jahr
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonnenbestrahlung schützen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Aus PANTAPOR FA, Wasser und Luft wird mit dem Schaumgenerator FA Schaum erzeugt. Der Schaum kann problemlos dem frischen Beton zugegeben werden. Dieses kann im Betonwerk oder im Transportbetonfahrzeug auf der Baustelle geschehen.

Auf eine genaue Untermischung des Schaums ist zu achten.

Rütteln des Betons ist nicht notwendig, verbessert jedoch bei horizontalen Schalungen die Oberfläche.

Das Zusatzmittel ist kein Gefahrstoff im Sinne der EG-Richtlinien, Gefahrstoffverordnung und Transportvorschriften. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Sicherheitsregeln sind zu beachten. EG-Sicherheitsdatenblatt kann angefordert werden.

GEBINDEGRÖÙE

- 30 l Kanne
- 200 l Fass
- 1000 l Container

BEMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 22. März 2012

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.